

Die „Thalia“-Fahrten des Österr. Lloyd, die nach einem erprobten Programm für das laufende Jahr festgelegt sind, entsprechen dem Bedürfnisse alter Erholungsbedürftigen, auf einer allen Komfort bietenden Seereise die gewohnte Umgebung zu verlassen und in angeregter und heiterer Gesellschaft die Natur Schönheiten interessanter Seestädte und die Mannigfaltigkeit freudiger Länder und Völker mit neuen Eindrücken auf sich wirken zu lassen. Eine derartige Seereise gibt dem Heimgelehrten frische Schaffensfreude, mag er nun nach Südalien, Tunis und an die Riviera gehen, wohin ihn Reise II der „Thalia“ vom 26. Februar bis 24. März führt (Fahrpreise für die Seefahrt mit Verpflegung von 600 K. aufwärts), oder mag er auf Reise III vom 4. bis 21. April Süditalien, Tunis und Tripolis besuchen und derart die Ostern zur See verbringen. Fahrpreise für die Seefahrt mit Verpflegung von 450 K. aufwärts. — Reise IV bringt die Teilnehmer vom 26. April bis 26. Mai nach Spanien, den Kanarischen Inseln und Nordafrika, wobei Malta, Algier, Malaga, Gibraltar, Cadiz, Madeira (Funchal), Teneriffa (Sta. Cruz), Las Palmas, Tanger, Tunis und Korsika besichtigt werden. Fahrpreise für die Seefahrt mit Verpflegung von 700 K. aufwärts. — Die Landtouren werden jährlich von dem Reisebüro Thos. Cook u. Son, Wien, I. Bezirk, Stephansplatz Nr. 2, zu den in einem Spezialprogramm enthaltenen Bedingungen veranstaltet. — Programme, Auskünfte und Anmeldungen bei der Generalagentur des Österreichischen Lloyd, Wien, I. Bezirk, Kärntnerstr. Nr. 6, und bei allen Reisebüros. (570 a)

Vergnügungsfahrten des Österreichischen Lloyd
siehe Inserat Seite 285. (319 a, b - 3)

Die seit Wochen sich öfters wiederholenden Wetterstürze und die hier und da epidemisch auftretenden Krankheiten haben die Nachfrage nach Mattonis Gießhübler Sauerbrunn, diesem vortrefflichen konservierenden Getränk und Vorbeugungsmittel, außerordentlich verstärkt, so daß an der Quelle der Verwandt bereits in vollem Umfange wieder aufgenommen werden mußte, was die Freunde dieses altbewährten Heil- und Tafelwassers jedenfalls interessieren dürfte. (501 a)

Ein Triumph der österreichischen Zigarettenpapier-Industrie. Unter diesem Titel berichteten wir in der vorjährigen Osternummer unseres Blattes von einem neuen Zigarettenpapier, welches die weltbekannte Firma P. Bette in Freiheit in den Handel zu bringen gedenkt. Dieses Exquisite, mit Zuder gemengte Papier besitzt die schämenswerte Eigenschaft jedem Tabak, und sei derjelbe noch so schlecht, einen besseren Geschmack und ein feineres Aroma zu verleihen und gleichzeitig den Nicotingehalt völlig zu absorbieren. Das alleinige Recht, diese hervorragende Erfindung der Firma Bette in den Handel zu bringen, haben die Papierwerke Labin, G. m. b. H. in Wien, erworben, welche das Zigarettenpapier unter dem Namen «Roselle» dem großen rauchenden Publikum zugänglich machen werden. (570 a)

Bei KINDERKRANKHEITEN
ärztlicherseits mit Vorliebe empfohlen.

MATTONI'S
GIESSHÜBLER
natürlicher alkalischer
SAUERBRUNN

Bei Magensäure,
Sorophelin, Rachitis,
Drüsenerweiterung,
Katarren,
Keuchhusten.

Ketkram

Niederlage bei den Herren Michael Kastner und

Peter Lassnik in Laibach. (145)

Um Unterschiebungen vorzubeugen, werden die P. T. Konsumenten von „Mattoni's Gießhübler“ gebeten, die Originalflasche Gießhübler Sauerbrunn bei Tische vor ihren Augen öffnen zu lassen und den Korkbrand zu beachten.

Filiale der K. K. priv. Österreichischen Credit-

Franz-Josef-



Anstalt für Handel und Gewerbe in Laibach.

Strasse Nr. 9.

(1718)

Reservefond K 63,000,000.—

Aktienkapital K 120,000,000.—
Kontokorrente. — Kauf und Verkauf von Effekten, Devisen und Valuten. — Safe-Deposits. — Verwaltung von Depots. — Wechselstube.

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 7. Februar 1908.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Löse“ versteht sich per Stück.

Allgemeine Staats- schuld.	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	
Einheitliche Rente:													
4% öst. steuerfrei, Kronen (Mal-Nob.) per Kasse	98-15	98 25	98-20	99 20	98-20	99 20	98-40	99 40	98-40	99 40	98-40	99 40	
dette (Jann.-Juli) per Kasse	98-15	98 25	113-85	114-85	98-75	99-75	101-50	102-50	101-50	102-50	101-50	102-50	
4-2% öst. W. Rente (Febr.-Aug. per Kasse)	100-15	100 35	115-16	116-17	97-75	98-75	97-75	98-75	97-75	98-75	97-75	98-75	
4-2% öst. W. Silber (April-Okt. per Kasse)	100-15	100 35	115-16	116-17	101-50	102-50	101-50	102-50	101-50	102-50	101-50	102-50	
1860er Staatsloste 500 fl. 4%	152-50	156-50	1860er Staatsloste 500 fl. 4%	152-50	156-50	1860er Staatsloste 500 fl. 4%	152-50	156-50	1860er Staatsloste 500 fl. 4%	152-50	156-50	1860er Staatsloste 500 fl. 4%	
1860er „ 100 fl. 4%	215-50	219-50	1860er „ 100 fl. 4%	215-50	219-50	1860er „ 100 fl. 4%	215-50	219-50	1860er „ 100 fl. 4%	215-50	219-50	1860er „ 100 fl. 4%	
1864er „ 10 fl. 262-75	266-75	275	1864er „ 10 fl. 262-75	266-75	275	1864er „ 10 fl. 262-75	266-75	275	1864er „ 10 fl. 262-75	266-75	275	1864er „ 10 fl. 262-75	
Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5%	291-29	293-29	Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5%	291-29	293-29	Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5%	291-29	293-29	Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5%	291-29	293-29	Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5%	
Staatschuld d. i. Reichs- rate vertretenen König- reiche und Länder.													
Staatschuld der Länder der ungarischen Krone.													
Österr. Goldrente steuerfrei, Gold per Kasse	117-15	117-35	118-50	113-70	95-25	95-45	95-25	95-45	95-25	95-45	95-25	95-45	
Österr. Rente in Kronenw.	98-10	98-30	98-10	98-30	95-20	95-40	95-20	95-40	95-20	95-40	95-20	95-40	
Öst. Investitions-Rente, stfr., st. per Kasse	89-80	90-90	89-80	90-90	85-80	85-90	85-80	85-90	85-80	85-90	85-80	85-90	
Eisenbahn-Staatschuld- verschreibungen.													
Elisabeth-Bahn i. G., steuerfrei, à 10,00 fl. 4%	115-50	116-50	115-50	116-50	92-60	93-60	92-60	93-60	92-60	93-60	92-60	93-60	
Franz-Joseph-Bahn in Silber (div. St.)	121-50	122-50	121-50	122-50	99-45	100-45	99-45	100-45	99-45	100-45	99-45	100-45	
Galiž. Karl Ludwig-Bahn (div. Stücke) Kronen	97-35	98-35	97-35	98-35	95-30	96-30	95-30	96-30	95-30	96-30	95-30	96-30	
Rudol.-Bahn in Kronenw.	97-55	98-55	97-55	98-55	103-75	104-75	103-75	104-75	103-75	104-75	103-75	104-75	
Borarberger Bahn, stfr., 400 und 2000 Kronen	97-25	98-25	97-25	98-25	97-55	98-55	97-55	98-55	97-55	98-55	97-55	98-55	
Zu Staatschuldverschreibungen abgestempelte Eisenbahn-Aktien													
Elisabeth-B. 200 fl. RM. 52-4%	469-471	471-471	469-471	471-471	122-123	123-123	122-123	123-123	122-123	123-123	122-123	123-123	
von 400 fl.	438-50	440-50	438-50	440-50	97-25	98-35	97-25	98-35	97-25	98-35	97-25	98-35	
Ö. B. S. 51-4%	428-75	430-75	428-75	430-75	92-45	92-95	92-45	92-95	92-45	92-95	92-45	92-95	
Kremstal-Bahn 200 u. 2000 fl.	194-50	195-50	1892	1892	6%	121-50	122-50	6%	121-50	122-50	6%	121-50	122-50

Andere öffentliche Anlehen.	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
Österr. Landes-Anl. (div.) 4%	92-60	93-60	92-60	93-60	3%	Bodenfredit-Löse Em. 1880	281-50	287-50	detto per Ultimo	541-50	542-50	Anglo-Österr. Bank, 120 fl.
Böh. Landes-Anl. (div.) 4%	99-45	100-45	99-45	100-45	5%	Bodenfredit-Löse Em. 1889	264-25	282-25	detto per Ultimo	1070-1070	1076-1076	Böh. Landes-Anl. 200 fl. S.
Ung.-galiz. Bahn 200 fl. S. 5%	105	106	105	106	2%	Bodenfredit-Löse Em. 1900	270-25	270-25	detto per Ultimo	676-75	677-75	Österr. Nordwestb. 200 fl. S.
Borarberger Bahn Em. 1884	89-90	90-90	89-90	90-90	3%	Bodenfredit-Löse Em. 1901	110-75	110-75	detto per Ultimo	524-526	525-526	Österr. Nordwestb. 200 fl. S.
Österr. Reg.-Löse 4%	152-25	156-25	152-25	156-25	5%	Bodenfredit-Löse Em. 1902	104-75	104-75	detto per Ultimo	218-219	219-219	Österr. Nordwestb. 200 fl. S.
Ungar. Brämen-Anl. à 100 fl.	195-75	199-75	195-75	199-75	10%	Bodenfredit-Löse Em. 1903	409-411	411-411	detto per Ultimo	676-75	677-75	Österr. Nordwestb. 200 fl. S.
Ungar. Brämen-Anl. à 100 fl.	195-75	199-75	195-75	199-75	10%	Bodenfredit-Löse Em. 1904	301-85	303-85	detto per Ultimo	405-406	406-406	Österr. Nordwestb. 200 fl. S.
Ungar. Brämen-Anl. à 100 fl.	195-75	199-75	195-75	199-75	10%	Bodenfredit-Löse Em. 1905	123-124	124-124	detto per Ultimo	220-240	240-240	Österr. Nordwestb. 200 fl. S.

| Diverse Löse. | Geld | Ware |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |

<tbl_r cells="13" ix="1" maxcspan="1" maxrspan="1" usedcols

(573) 3-2

B. 2914.

Offertauschreibung.

Die vom f. f. Ministerium des Innern mit Erlass vom 26. März 1907, B. 9301, genehmigte exklusive der Grundeinlösungskosten mit 59.000 Kronen veranschlagte Korrektion der Karlstädter-Reichsstraße zwischen Hrast, Suhor und Buschendorf wird hiermit ausgeschrieben.

Wegen Hintangabe dieses Straßennamens nach Einheitspreisen wird die Offertverhandlung auf den

10. März 1908,

vormittags 10 Uhr, festgesetzt und sind bis zu diesem Zeitpunkte die nach dem unten angegebenen Formulare verfaßten, auf alle Arbeiten lautenden mit dem Erlagschein des f. f. Landeszählamtes in Laibach über die Deponierung des 5% Badiums per rund 3000 Kronen und mit einer 1 K-Stempelmarke versehenen Offerte bei der f. f. Landesregierung in Laibach zu überreichen.

Auf später einlangende und solche Offerte, welche nicht vorschrittmäßig verfaßt sind, wird keine Rücksicht genommen. Das Badium, welches nach erfolgter Genehmigung des Anbotes auf 10% der Ersthebungssumme zu ergänzen sein wird, ist im Baren oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Kurse berechnet, bei dem f. f. Landeszählamt in Laibach zu erlegen.

Die bezüglichen Pläne, der summarische Kostenvoranschlag, zugleich Einheitspreisverzeichnis, sowie die allgemeinen und speziellen Baubedingnisse können vom 10. Februar 1908 an täglich in den gewöhnlichen Umläufen bei dem Baubepartement der f. f. Landesregierung (Erjavecstraße 13, II. Stock), wo auch die Offertverhandlung stattfinden wird, eingesehen werden.

Das im Offerte angegebene Anbot ist in Prozenten der genehmigten, im summarischen Kostenvoranschlag eingetragenen Einheitspreise gültig für alle Posten ohne Ausnahme auszudrücken und in Biffern und Buchstaben deutlich zu schreiben.

Die Landesregierung behält sich die Entscheidung über die Annahme der einlangenden Offerte und die freie Wahl unter den Offerten ohne Rücksicht auf die Höhe der Anbote vor.

Für die Offerten bleiben die Offerte vom Zeitpunkte der Überreichung derselben verbindlich.

f. f. Landesregierung für Krain.

Laibach am 5. Februar 1908.

1 K-
Stempel**Formular für das Offert.**

Ich Unterzeichneter wohnhaft zu Hans-Nr. erläutre hiermit die in der Offertauschreibung der f. f. Landesregierung für Krain vom 5. Februar 1908, B. 2914, angeführten Pläne, den summarischen Kostenvoranschlag, zugleich Einheitspreisverzeichnis, sowie die allgemeinen und speziellen Baubedingnisse, betreffend die Korrektion der Karlstädter Reichsstraße zwischen Hrast-Suhor-Buschendorf eingehalten, zu haben und verpflichte mich, die diesfälligen Arbeiten genau plangemäß, beziehungsweise den Bedingnissen entsprechend, mit einem Nachlass von (in Biffern und Buchstaben) von den Fiskal-Einheitspreisen tabelllos zur Ausführung zu bringen.

Die Kassaerlagsquittung über das Badium per 3000 K, welche ich beim f. f. Landeszählamt in Laibach erlegt habe, liegt bei.

(Wohnort, Datum, dann Vor- und Zunahme und Charakter des Offerten.)

Adresse von außen.

An die

f. f. Landesregierung

in

Laibach.

Offert für die Korrektion der Karlstädter Reichsstraße zwischen Hrast-Suhor-Buschendorf.

St. 2914.

Ponudbeni razglas.

Razpisuje se korekcija Karlovske državne ceste med Hrastom, Suhorjem in Bušinjsko vasjo, ki jo je c. kr. ministrstvo za notranje zadeve odobrilo z odlokom z dne 26. marca 1907, št. 9301, in ki je brez stroškov za odkup zemljišč proračunjena na 59.000 krov.

V svrhu oddaje te cestne zgradbe po jednotnih cenah določi se ponudbena obravnavna na dan

10. marca 1908,

na 10. uro dopoldne. Do tega časa je vložiti po spodaj označenem vzoru sestavljene, s kolkom 1 K kolkovane in vsa dela obsegajoče pismene ponudbe pri c. kr. deželni vladni. Ponudbam je priložiti vložna pobotnica c. kr. deželnega plačilnega urada v Ljubljani, ki dokazuje vlogo 5% vadiva v okroglem znesku 3000 krov.

Na ponudbe, ki bodo prepozno došle in niso pravilno sestavljene, se ne bo oziralo. Varčino, ki se mora po odobritvi ponudbe popolniti na kavcijo 10% ponudbenega zneska, vložiti je v gotovini ali pa v državnih papirjih po borznem kurzu pri c. kr. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani.

Tozadevni načrti, sumarični proračun, ob enem seznam jednotnih cen in splošni in posebni stavbni pogoji so od dne 10. februarja 1908 naprej razgrajeni med uradnimi urami v vpogled v stavbnem oddelku c. kr. deželne vlade (Erjavčeve ulice št. 13, II. nadstropje), kjer se bode tudi vršila ponudbena obravnavna.

Ponudba, ki jo je označiti v procentih, fiskalih, v sumaričnem proračunu vpisanih jednotnih cen, mora veljati za vse postavke in biti razločno vpisana s števkami in črkami.

Deželna vlada si pridrži pravico sprejeti katerokoli došli ponudbe in prosto izberi med ponudniki, ne oziraje se na višino ponudbe.

Ponudniki so vezani na svoje ponudbe v trenotku, ko jih vložijo.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 5. februarja 1908.

Kolek za
1 K**Vzorec za ponudbe.**

Pod pisani stanujoč v hiš. št. izjavljam, da so mi znani v ponudbenem razpisu c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 5. februarja 1908, št. 2914, navedeni načrti, sumarični proračun, ob enem seznam jednotnih cen in splošni in posebni stavbni pogoji za korekcijo Karlovske državne ceste med Hrastom - Suhorjem in Bušinjsko vasjo, ter se zavezujem tozadevna dela natanko po načrtih, oziroma v zmislu stavbnih pogojev izvršiti s popustom (s števkami in črkami) od fiskalnih jednotnih cen.

Vložna pobotnica o vadiju v znesku 3000 krov, ki sem jih vložil pri c. kr. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani, je priložena v prigibu.

(Stanovališče, datum, krstno in rodbinsko ime in značaj ponudnika.)

Zunanji naslov.**C. kr. deželni vladni**

Ljubljani.

Ponudba za korekcijo Karlovske državne ceste med Hrastom, Suhorjem in Bušinjsko vasjo.

(592) 3-1

B. 3049.

Kundmachung.

Es wird hiermit verlautbart, daß die Gesuche um Zulassung zur Staatsprüfung für Forstwirte, für das Forstschul- und technische Hilfspersonal sowie zur Prüfung für den Jagd- und Jagdschul-dienst bis spätestens

31. März I. J.

bei der nach dem ständigen Wohnorte des Kandidaten zuständigen politischen Landesbehörde, also für die in Krain wohnhaften Bewerber hierantritt einzubringen sind.

Die Instruktion dieser Gesuche hat nach den in den Verordnungen des f. f. Ackerbau-ministeriums vom 3. Februar 1903, R. G. B. Nr. 30 und 31, enthaltenen Bestimmungen stattzufinden.

C. kr. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 4. Februar 1908.

Št. 3049.

Razglas.

S tem se daje na znanje, da je prošnje za priupust k državni preizkušnji za gozdarje, za gozdnovarstveno in tehnično pomožno osobje, kakor tudi k preizkušnji za lovsko in lovskovarstveno službo vložiti najkasneje

do 31. marca t. l.

pri političnem deželnem oblastvu, ki je po stalem stanovišču dotočnega kandidata pristojno, tedaj za prosivce, ki stanujejo na Kranjskem, pri podpisanim uradu.

Te prošnje je opremiti po določilih, obseženih v ukazih c. kr. poljedelskega ministra z dne 3. februarja 1903, drž. zak. št. 30 in 31.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 4. februarja 1908.

(593) 3-1

B. 2955/36.

Kundmachung.

Bon den dermalen bestehenden 15 Präbenden der Friedrich Siegmund Freiherr von Schwienhöfen Stiftung für arme notleidende und besonders frische in Graz oder in Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein aus dem Herrenstande, vorzüglich aber für Verwandte des Stifters bis zum 4. Grade, wenn sie auch nicht von diesem Stande wären, gelangt für das Jahr 1908 eine Präbende mit dem Jahresbezuge von 252 K an in Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein zur Verleihung.

Älpirantinen auf diese Präbende haben die mit dem Geburtschein, dem Dürftigkeitszeugnisse und der Bestätigung des kranischen Landesschulhauses, daß ihre Familien dem kranischen Herrenstande angehört haben, sowie

im Falle der Verwandtschaft mit dem Stifter mit dem Verwandtschaftsnachweise belegt Gesuche bis zum

29. Februar 1908

hierantritt einzubringen.

Bon der f. f. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 4. Februar 1908.

(584)

Bräf. 259

4/8.

Bonkursausschreibung.**(Gerichtsadjunktenstelle.)**

Bei dem f. f. Kreisgerichte Marburg, eventuell bei einem anderen Gerichte ist eine Gerichtsadjunktenstelle zu bezeigen.

Nachweis der Kenntnis der slowenischen Sprache ist erforderlich.

Gesuche sind längstens bis zum

26. Februar 1908

beim gefertigten Präsidium einzubringen.

A. f. Kreisgerichtspräsidium Marburg

am 6. Februar 1908.

(500)

Firm. 56

Zadr. III. 106/11.

Razglas.

Vpisalo se je v zadružnem registru pri firmi

Hranilnica in posojilnica pri Devici Mariji v Polju

registrovana zadruga z neomejeno zavezo

da sta izstopila uda načelstva Jožef Hromec in Franc Dimnik in vstopila Ivan Grad, posestnik v Gornjem Kaštu št. 25, in Ignacij Mrcina, posestnik v Gornjem Kaštu št. 15.

Ljubljana, 27. januarja 1908.

(588)

E. 252/7

5.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Andreja in Marije Novak, zasebnika v Selah, zastopana po g. dr. Ivanu Benkovič, odvetniku v Brežicah, bo dne

5. marca 1908,

dopoldne ob 11. uri, pri spodaj označenem sodniji, v izbi št. 2, dražba posestva vlož. št. 40 kat. obč. Velikitrn, obstoječa iz stavbene parcele št. 32, na katerem stoji hiša in gospodarsko poslopje, parc. št. 13 košenica, parc. št. 158 deloma njiva, deloma sadni vrt in košenica, parc. št. 205/9 košenica, parc. št. 210 košenica, parcele št. 211/1 njiva, parc. št. 246 travnik, parc. št. 258 košenica, parc. št. 261 do polovice vinograd, druga polovica košenica, parc. št. 267 travnik, deloma kolosek, parc. št. 268 košenica z mladim sadnim drevjem, parc. št. 379 in 391 njive, in parc. št. 575 vinograd.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 6980 K 90 h.

Najmanjši ponudek znaša 4652 K 60 h; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje, ki se ob enem odobre in listine, ki se tičejo nepremičnin (hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cennitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označenem sodniji med opravilnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglasiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljaviti glede nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobev v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj označenene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija Krško, odd. II, dne 14. prosinca 1908.

C. I. 11/8

1.

Oklic.

Zoper Marijo Cvetan omož. Vičič iz Čelj, katere bivališče je neznan, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Ilir. Bistrici po Rudolfu Valenčič, tovarnarju iz Trnovega št. 74 tožba zaradi pripoznanja ugasitve terjatve v znesku 420 K. Na podstavi tožbe se določa narok na

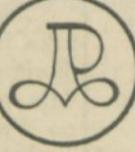
<div data-bbox="723 147 949

Anzeigeblaß.

Armour's Fleischextrakt.

Dunkel von Farbe. — Stark konzentriert. — Besitzt den Wohlgeschmack des Fleisches. — Die ständige staatliche Kontrolle der Fabrikation bietet eine sichere Garantie für die Güte und Reinheit des Produktes.

Senden Sie uns eine Staniolkapsel unseres Fleischextraktes und wir senden Ihnen ein Kochbuch von Frau Lina Morgenstern gratis und franko.
ARMOUR & Co. Ltd. London.
Generalvertretung:
Henrich Stössler, Wien I./20.

Anno 1777
Gründung des Hauses
Ant. Bischoff
Triest

Weine
Brannweine
Liqueure
Alkoholfreie Getränke
Thees
Preisbuch frei

(4372) 10-7

Kundmachung.

Die beim Baue des neuen „pod Koširjem“ auf der Bezirksstrasse Assling-Alpen des Bezirksstrassenrayons Kronau auf 3400 K veranschlagten Arbeiten und Lieferungen

werden im Wege der öffentlichen Konkurrenz vergeben und zu diesem Behufe schriftliche auf sämtliche Arbeiten lautende Offerten mit Angabe des Nachlasses oder der Aufzahlung in Prozenten auf die Einheitspreise des Kostenvoranschlages

bis zum 24. Februar 1908, 12 Uhr mittags

vom gefertigten Bezirksstrassenausschuss entgegengenommen.

Die mit einem 1 K-Stempel gestempelten, versiegelten und mit der Aufschrift: „Offerte für die Übernahme des Baues der Brücke „pod Koširjem“, verschenen Offerten müssen ausserdem die ausdrückliche Erklärung des Offerenten enthalten, dass er die ihm genau bekannten Baubedingnisse vollinhaltlich anerkennt und sich denselben unterwirft.

Den Offerten ist ein Vadium von 5% der Bausumme in Barem oder in pupillarsicheren Wertpapieren nach dem Kurswerte beizuschliessen.

Der Bezirksstrassenausschuss behält sich ausdrücklich das Recht vor, unter den Offerenten ohne Rücksicht auf die Höhe der Anbote frei zu wählen und nach Umständen auch eine neue Offertverhandlung zu veranlassen. (89)

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingnisse können beim Gemeindeamt in Assling eingesehen werden.

Assling, am 6. Februar 1908.

Bezirksstrassenausschuss Kronau.

Schöne WOHNUNG

Im Hause an der Römerstrasse Nr. 12 ist eine Wohnung im II. Stock, mit drei Zimmern samt allem Zugehör zum Miettermi zu vermieten. Anzufragen beim Hausmeister, Römerstrasse Nr. 10. (529) 4

? Kaufen oder ? verkaufen Sie

eine Realität, Grundbesitz, Gehöft oder Unternehmen jeder Art, suchen Sie Beteiligung, Pachtung, dann verlangen Sie wegen Besichtigung und Bemerkung den Besuch unseres Beamten, welcher auf unsere Kosten erfolgt, da derselbe demnächst in Ihre Gegend kommt. Österreichische Grundbesitz, Realitäten- u. Geschäfts-Verkehrsanstalt, Wien, I. Bez., Goldschmiedgasse 6 (neben Stephansplatz). — P. T. Käufern stehen wir gratis zur Verfügung. (583) 2-1

Wegen Konzentration des Betriebes sehr preiswert abzugeben:

Ein Original-Grossley Saug-Leuchtgasmotor

15 H. P., System Otto, mit Sauggas 11 H. P., mit Leuchtgas 15 H. P.; mit beiden gleich gut zu betreiben, samt der Sauggasanlage und allem Zubehör kompl. zum Preise von K 3600 — bei Stefan von Götz und Söhne, Wien, XX/1, Gießmannsgasse 2. (585) 2-1

Gelddarlehen

an Personen jeden Standes (auch Damen), zu 4% ohne Bürgen, Abzahlung 4 K monatlich, auch Hypothekardarlehen, besorgt rasch Alexander Arnstein, Budapest, Alpár-gasse 10. (Retourn. erwünscht.) (678) 10-1

Grosses Geschäftslokal

ist am Rathausplatz zu vermieten. Wo, sagt die Administr. d. Ztg. (581) 1

(873) Dubiose 9-8
Aussenstände
sind durch die Mahn-Abteilung des Ver- eines „Kreditreform“, Graz, Haydng. 10 einbringlich

zu machen. Rationelles Mahnverfahren! Inkasso Erfolg des Verbandes im Vorjahr über 9 Millionen Kronen. Verlangen Sie kostenlos Prospekt Nr. 20.

Olmützer Quargel

(4817) (Bierkäse) 52-6

Die erste Olmützer Quargel-Käse-Erzeugung von C. Haasz

offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 68 h, Nr. III 96 h, Nr. IV K 1:20, Nr. V K 1:70 per Schock. Ein Postkistel von zirka 5 kg franko jeder Poststation Österreich-Ungarns K 4.—.

Wohnung

im I. Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Badezimmer, zwei Vorzimmern, Küche und grossen Nebenräumen, ist zum Miettermi zu vermieten. Anzufragen Wienerstrasse 11. (595) 7-1

Tvrđka
Angelo Aita
v Dragi, pošta Studenec (Ig)
posestnik parne opekarne
ter žage
ima vsake vrste žaganice
ter zidne, strešne (Falz-
ziegel, Preßziegel) kakor tudi
opeko za tlač, sploh
opeko vsake vrste, vedno
na prodaj. (510) 3 3

GROSSTE AUSWAHL.

Saubere Ausführung
Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
Rathausplatz Nr. 15.

Echte Briefmarken. Preis-
liste gratis sendet August Marbes, Bremen.
(1355) 52-43

Privatgymnasium Scholz

Graz, Grazbach-, Ecke Maigasse
Öffentlichkeitsrecht, staatsgültige Maturitätszeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise. Vollständige (5113) Vertretung der Eltern. 9-9
Schüleraufnahme auch mit Schluss des I. Semesters.

Geld-Darlehen

in jeder Höhe für jedermann zu 4 bis 5% geg. Schuldschein mit od. ohne Bürgen, tilgbar in monat. Raten von 1 bis 10 Jahren. Ohne Vermittlungsgebühr. Darlehen auf Realitäten, zu 3 1/2 % auf 30 bis 60 Jahre; höchste Belehnung. Größere Finanzierungen. Rasche und diskrete Abwicklung besorgt: Administration des Börsen-Courier, Budapest, Hauptpostfach. Rückporto erwünscht. (266) 12-7

Gewerbe-Akademie Friedberg
bei Frankfurt a. M.
Polytechnisches Institut
für Ingenieure u. Architekten.

(590) 3-1

(557)

Nr. II. 41/8
3-4.

Oklic.

Zoper 1.) Janeza Iveca, posestnika na Omoti št. 8, in 2.) Janeza Bračika, posestnika v Metliki, preje v Dragoševcih št. 29, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki po ad 1.) Antonu Judniču, posestniku na Štreklevcu št. 8, in ad 2.) Andji Reba iz Dragoševcev št. 40 tožba zaradi ad 1.) lastnine, ad 2.) izpolnitve kupne pogodbe s pripadki. Na podstavi teh tožb dolčil se je narok za ustno sporno razpravo na dan.

19. svečana 1908,
ob 9., ozir. 10. uri dopoldne, v sobi
št. 2.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika ad 1.) gospod Jakob Plut, posestnik in župan na Vrtači, in ad 2.) gospod Leopold Gangl, posestnik v Metliki. Ta skrbnika bodela zastopala tožena, v oznamjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ona ne oglasita pri sodniji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki,
odd. II, dne 2. februarja 1908.

Schönes (602) 3-1

Gewölbe

mit einem hellen Nebenlokal, für Gewerbe oder Bureau geeignet, ist zum Maitermin in der Herrengasse Nr. 7 zu vermieten.



„Mir gelingt's.“

Räuber oder Teilhaber für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Hotels, Pensionate, Sanatorien, Häuser, Güter und Gewerbebetriebe finden Sie schnell und diskret durch meine Vermittlungs-Reform. Bin kein Agent, nehme von keiner Seite Provision. Da ich demnächst in Ihre Gegend komme, verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache. Anfolge der, auf meine Kosten, in den gelesenen Zeitungen des In- und Auslandes erscheinenden Interate bin stets mit kapitalsträchtigen Reisen in Verbindung, daher enorme Erfolge.

S. Kommen, Wien I. Stefansplatz 2.
(232) 2

Anzeige.

Beehre mich dem hochgeschätzten Publikum bekanntzugeben, daß ich mit heutigem Tage mein Cafelokal vom «Katoliški Dom» in den

Judensteig Nr. 4, vorm. „Renda“ („Zum Gambrinus“)

verlegt habe, und bitte, dasselbe, mir auch bei meinem jetzigen Unternehmen:

Café „Apollo“

sein Wohlwollen zu bewahren, welches ich durch solide und reelle Bedienung auch weiterhin zu rechtfertigen bemüht sein werde.

Einen zahlreichen Zuspruch gewärtigend,

zeichne hochachtungsvollst

Jakob Vospernig, Cafetier
vormals „Katoliški Dom“.

Obrtno pomožno društvo.

Bewerblifer Ruhilfskassen-Verein.

52. redni občni zbor obrtnega pomožnega društva, registravane zadruge z omejenim poroštvo, bode v četrtek dne 20. februarja 1908 ob 6. uri popoludne Zidovske ulice št. 8, I. nadstropje.

Dnevni red:

- 1.) Letno poročilo in računski sklep za l. 1907.
- 2.) Poročilo v zadnjem občnem zboru izvoljenega odbora za pregled računov.
- 3.) Volitev 4 udov v odbor za 3 leta.
- 4.) Volitev odbora za pregledovanje računov l. 1908. (§ 15. pravil.)
- 5.) Razdelitev čistega dobička.
- 6.) Prečitanje revizjskega poročila v zmislu državnih zakonov štev. 133 in 134 z dne 10. in 24. junija 1903.
- 7.) Razgovor o obrestni meri. (§ 11. dr. pr.)
- 8.) Posamezni nasveti udov.

Načelnštvo

obrtnega pomožnega društva, registravana zadruga z omejenim poroštvo v Ljubljani.

Tagesordnung:

- 1.) Jahresbericht u. Rechnungslegung pro 1907.
- 2.) Bericht des in der letzten Generalversammlung gewählten Revisions-Ausschusses.
- 3.) Ergänzungswahl von 4 Mitgliedern des Vorstandes auf die Dauer von 3 Jahren.
- 4.) Wahl eines Revisionsausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1908. (§ 15 der Statuten.)
- 5.) Verteilung des Reingewinnes.
- 6.) Behördliche Revision.
- 7.) Befreiung des Zinsfußes. (§ 11 d. Stat.)
- 8.) Allfällige besondere Anträge der Genossenschaftsmitglieder.

Vom Vorstande

des gewerbl. Ruhilfskassen-Vereines, registr. Genossenschaft mit beschränkter Haftung in Laibach. (580)

(5134) Grösstes Lager von 52-9

Herren-, Damen- und Kinderschuhen

aus den bestrenommierten Fabriken des In- und Auslandes.

Goiserer Bergschuhe.

Mäßige Preise!

Solide Bedienung

Julie Stor

Preserngasse Nr. 5

Laibach.

Bequemster Stiefel der Gegenwart!



= Unübertroffen =

ist die von mir erfundene, an meinem achtjährigen Töchterchen, das ein 100 cm langes Haar besitzt, erprobte

ERNA-Haarpomade

die, aus unschädlichen Substanzen zusammengesetzt, das sicherste Mittel gegen starken Haarausfall bildet, den Haarwuchs befördert, das Haar vor dem frühzeitigen Ergrauen schützt, die Schuppenbildung beseitigt, dem Haar einen Glanz und eine Fülle verleiht, wodurch das Herstellen einer jeden Frisur ungemein erleichtert wird. Erna-Haarpomade wirkt schon nach kurzen Gebrauch. Preis: 1 Tiegel 2 K, 3 Tiegel 5 K. Zu haben bei Frau Kamilla Mišky, Marburg a. d. D., Goethestr. 2, 2. St., Tür 12. Aufträge nach ausw. nur geg. Nachn.

(231) 10-4

Die Kohlenhändler Laibachs

erklären hiemit auf die wiederholten Ankündigungen des Herrn Josef Paulin in Laibach, dass derselbe **Trifailer Kohle** zum Verkaufe empfehle: **dass Herr Josef Paulin von der genannten Kohlenwerksgesellschaft seit längerer Zeit schon keine Kohle mehr erhält**, daher auch nicht in der Lage ist, Trifailer Kohle zu verkaufen, weshalb er auch nicht berechtigt erscheint, Trifailer Kohle zum Verkaufe anzubieten. Auch ist es sicher, dass das von Herrn Josef Paulin unter dem Namen Trifailer Kohle an seine Kunden abgegebene Produkt **nicht** Trifailer Kohle sein kann, sondern ein minderwertiges Produkt ist.

(429) 3-3

Die 52. ordentliche Generalversammlung des gewerbl. Ruhilfskassen-Vereines, registr. Genossenschaft mit beschränkter Haftung, findet Donnerstag den 20. Februar 1908 um 6 Uhr nachmittags Judengasse Nr. 8, I. Stock, statt.



Nur 2 Kronen monatlich

Sang und Klang

3 Prachtbände mit 302 Klavierstücken K 45.— welche einzeln gekauft K 500.— kosten. Jeder Band enthält die melodiösen Teile der neuesten Opern- und Operetten mit Text, Symphonien, Tänze und Lieder der hervorragendsten Komponisten. Der III. Band: Schützenlied, Lustige Witwe etc. Einzelne Bände per K 15.— werden zu denselben Bedingungen abgegeben. Keine Anzahlung. Inhaltsverzeichnisse gratis und franko. Aufträge übernimmt

J. Weil, Wien, XVI., Ottakringerstrasse 31 L. Z. (4277) 16



Garantiert wasserdichte Lederschmiere

HEVEAX

macht das Leder weich, haltbar und gar. wasserdicht. (216) 30-5

Preis 1 Dose samt Pinsel K 3.—, 10 Dosen K 25.— Auf Fachausstellungen nur höchstprämiert.

Depot für Krain: Fr. SZANTNER, Laibach, Schellenburggasse 4.

Möbliertes Kabinett

ist für 6 fl. monatlich zu vergeben.
Näheres Spinnergasse 10, im Weinkeller.

(326) 1

Passende Brautgeschenke!

Marie Drenik
Rongressplatz
im Hause der
Matica Slovenska.

(333) 28

Handarbeiten in
reichster Auswahl!

Zeichenatelier.

Vordruckerei.

Pariser Gummi-Artikel

14 Stück sortiert zu K 120 und 2.—. Aus Seiden gummi, 2 Jahre Garantie! 16 Stück sortiert zu K 4, 6, 8, 10, 2 hochfeine Muster K 1.—, 8 Muster K 3.—. Neuester hochinteress. Katalog gratis, verschlossen 20 Heller. J. APPEL, Wien, VIII., Josefstadtstraße Nr. 69. (422) 3-2

K 460.000

Gesamthaupptreffer in

8 jährlichen Ziehungen 8

nächste zwei Ziehungen schon am

15. Februar und 2. März 1908

durch Ankauf von

ein österr. Bodenkreditlos-

Gewinnschein, Emission 1880

ein Basilika-Dombau-Los,

ein Josziv-(„Gutes-Herz“)-Los.

Alle drei Originalloseeffekten zusam-

Kassapreis K 87-25 od. in

34 Monatsraten à K 3-1

Schon die erste Rate sichert das sofortige alleinige Spielrecht auf die behördlich kontrollierten Original - Loseeffekten.

Verlosungsanzeiger Neuer Wiener (544) Merkur kostenfrei. 5-3

Wechselstube

OTTO SPITZ, Wien

I., Schottenring nur 26.

Ecke Gonzagagasse

Gelddarlehen

an Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4 % ohne Bürgen, Abzahlung 4 K monatl., auch Hypoth.-Darlehen, effekt. das Eskomptebureau D. S. Scheffer in Budapest, VII., Baroß-ter 13. Retourmarke. (568) 8-1

Die homöopathische Selbstbehandlung und ihr Arzneischatz:

1.) Für sämtliche Harn-, Blasen-, Geschlechts-, Haut-, Frauenkrankheiten, allgem. Neuralgien und Regenerationskur bei geschwächter Manneskraft. Preis mit Porto K 140 (in Briefmarken);

2.) für Hämorrhoidalleiden (Goldene Ader). Preis mit Porto K 120 (in Briefmarken). Jedes Buch wird direkt verschlossen zugewendet. Adresse:

Dr. Bauer, Homöopath

Wien, I. (Graben), Spiegelg. 13. Ordination täglich von 10 bis 5 Uhr, an Sonntagen von 9 bis 12 Uhr. Ordination mit Medikamenten-Verabfolgung. (550) 1

Karton zu 2 Gulden zu haben: General-Depot für Österreich: O. Brady, Wien. In Laibach in der Apotheke „Zum gold. Hirschen“, Marienplatz.

(358) 51-44

Herrn!

Caspulae c. Oleo Santali 0.25 Marke:

Zambakapseln.

Viele Dankschreiben. Heilen Blasen- u. Harnröhrenleiden schmerlos in wenigen Tagen. Arztlich warm empfohlen. Viel besser als Santal.

Alleiniger Fabrikant:



Grosser Besitz

nächst Cilli (440) 3-2

am Saunflusse sehr praktisch und günstig gelegen, 30 Joch Wald, Wiesen, Obst- und Gemüsegärten, alles arrondiert und gutes Kulturland, vier Gebäude, Stallungen für 12 Stück Rinder, zwei Wohngebäude, Remisen

ist sogleich billig zu verkaufen.

Adresse in der Administr. dieser Zeitung.

Geschäftslokale.

In der Tonhalle der Philharmonischen Gesellschaft sind die von der Firma Otto Fischer innegehabten Geschäftsräume

mit 1. August d. J. zu vermieten.

Offerte nimmt Herr Architekt und Baumeister Franz Kaudela, Gorupgasse Nr. 4, entgegen.

REPARATURLOSE BEDACHUNGEN MAUERVERKLEIDUNGEN GEGEN DIE WETTERSEITE AUS

eternit

SCHIEFER

ETERNIT-WERKE LUDWIG HÄTSCHEK, LINZ, VÖCKLA BRUCK, WIEN, BUDAPEST, NYERGES-UJFALU.

Vertretung: Portland-Cementfabriks-A.-G. Lengenfeld, Triest.

(350) 104-5

Mit elektr. Betriebe eingerichtete Fabrik



G. Skrbić
Zagreb

Ilica 40

empfiehlt ihre berühmten
soliden und billigsten
Erzeugnisse in

Brettljalousien, Holz- und Gradlrouetten, Holzrolläden und eisernen Rollbalken für Geschäftsportale etc., und bittet, dieser soliden Firma mehr Beachtung zu schenken. Preisliste und Kosten- voranschläge gratis. (12) 47-6

Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle
für Drogen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp. Mund- und Zahncleansingmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfüms, Seifen sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate u. Utensilien. Verbandstoffe jeder Art. Desinfektionsmittel, Parkettwichse usw.

Grosses Lager von feinstem Tee, Rum, Kognak. (35) 6

Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen.

Behördlich konz. Giftverschleiß.

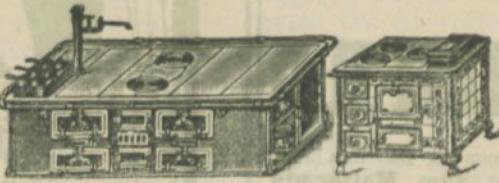
Drogerie Anton Kanc

Laibach, Judengasse 1 (Ecke Burgplatz).

Anker-Pain-Expeller
ist als vorzüglichste schmerzstillende und ableitende Einreibung bei Erfältungen usw. allgemein anerkannt; zum Preise von 80 h, R 1.40 und 2 R vorrätig in allen Apotheken. Beim Einkauf dieses überall beliebten Haussmittels nehme man nur Originalflaschen in Schachteln mit unserer Schutzmarke „Anker“ an, dann ist man sicher, das Originalerzeugnis erhalten zu haben.

Dr. Richters Apotheke z. Goldenen Löwen in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu. Versand täglich.

(3791) 40-22

Die Herdfabrik **H. Koloseus**, Wels, Oberösterreich.

(1411) 38

empfiehlt ihre unübertroffenen **Herde** in Eisen, Email, Porzellan und **Majolika**, mit Unterhitzregulierung, für jeden Kamin geeignet, **Gaskocher**, **Gasherde** und **kombinierte Gas- und Kohlenherde**, **Hotel- und Restaurationsherde**.

Kataloge kostenlos.

Otto Fettich-Frankheim

Herren- u. Damenfriseur, Kongreßplatz Nr. 19

Damensalon für Haarwaschung mit dem neuesten Luft-Haartrockenapparat

trocknet das Haar in 8 Minuten.



empfiehlt sich zum Frisieren nach den neuesten Pariser und Wiener Modellen für Balle, Theater und Konzert. Hochzeits- sowie historische Frisuren.

Bedienung ins Haus.

Großes Lager von Toilettegegenständen, Parfümerien u. Seifen aus den bekanntesten Fabriken. (5004) 11-8

Anfertigung aller Haararbeiten.

Haareinkauf

zu den höchsten Preisen.

Zins-Villa

in Laibach

15 Jahre steuerfrei, sehr solid gebaut, gute Kapitalsanlage, ist wegen Übersiedlung sehr preiswürdig und unter günstigsten Bedingungen

zu verkaufen.

Gefällige Anfragen unter **M. S. 3835** an die Administr. dieser Zeitung. (3835) 21

Nachweisbar amtlich eingeholte Adressen

aller Berufe u. Länder mit Portogarantie im Internation. Adressen-Bureau **Josef Rosenzweig & Söhne**, Wien, I., Bäckerstr. 3, Teleph. 16.881, Budapest, V., Nádor uteza 20. Prospekte franko.

(4623) 52-14



„Cunard Line“ Triest-Newyork

ist die zweckmässigste, billigste und beste Reiseroute von Laibach nach Nordamerika, weil man da keiner langdauernden ermüdenden Eisenbahnfahrt bedarf, kein Umsteigen oder Übernachten nötig hat und überhaupt alle Nebenauslagen unterwegs erspart. Die Dampfschiffe sind geräumig, sicher, luftig und reinlich; sie verkehren alle 14 Tage.

A b Triest:

„Slavonia“ Mittwoch, 12. Februar. „Pannonia“ Mittwoch, 26. Februar. „Carpathia“ Donnerstag, 5. März.

A b Liverpool:

„Lusitania“, größter und prächtigster Dampfer der Welt, 7. März, 4. und 25. April und 16. Mai.

„Mauretania“ 22. Februar, 21. März, 11. April, 2. und 23. Mai.

Kost und Bedienung sind vorzüglich. (3899) 122

Auskünfte erteilt und Fahrkarten verabfolgt der Hauptvertreter

Andreas Odlasek

Laibach, Slomšekgasse Nr. 25
nächst der Herz-Jesu-Kirche.

Vergnügungsfahrten des Oesterreichischen Lloyd

Triest

mit dem erstklassigen Dampfer „Thalia“.

Reise II vom 26. Februar bis 24. März

nach Süditalien, Tunis und an die Riviera



über Syrakus, Tunis, Philippeville, Ajaccio, Villefranche, Neapel, Palermo, Messina etc. Fahrpreis für die Seefahrt mit Verpflegung von 600 Kronen aufwärts.

Reise III vom 4. bis 21. April

„Ostern zur See“

nach Süditalien, Tunis und Tripolis, über Messina, Palermo, Tunis, Gérgenti, Tripolis, Malta, Syrakus und Korfu. Fahrpreis für die Seefahrt mit Verpflegung von 450 K aufwärts.

Reise IV vom 26. April bis 26. Mai

nach Spanien, den Kanarischen Inseln und Nordafrika

über Malta, Algier, Malaga, Gibraltar, Cadiz, Madeira (Funchal), Teneriffa (Sta. Cruz), Las Palmas, Tanger, Tunis und Korfu. Fahrpreise für die Seefahrt mit Verpflegung von 700 Kronen aufwärts.

Die Landtouren werden sämtlich von dem Reisebüro **Thos. Cook & Son**, Wien I., Stephansplatz 2, zu den in einem Spezialprogramm enthaltenen Bedingungen arrangiert.Programme, Auskünfte und Anmeldungen bei der **General-Agentur des Oesterreichischen Lloyd** in Wien, I., Kärntnerring 6, Eduard Kristan und R. Ranzinger in Laibach und in allen Agenturen und Reisebüros.

(319) 5-3

PANORAMA INTERNATIONAL

(591) Laibach, Unter der Trantsche 2

Ausgestellt von Sonntag den 9. bis einschl. Samstag den 15. Februar:

Moskau mit dem Kaiserpalast Kreml.**Elegante WOHNUNG**

bestehend aus drei Zimmern, Kabinett, Küche, Dachboden und Keller, mit eingeführter elektrischer Beleuchtung, ist am **Alten Markt Nr. 10 zum Maitermin zu vergeben**. Im ganzen Hause nur eine Partei. Näheres ebendaselbst im Geschäftslokal **I. Podlesnik ml.** 3

WOHNUNG

mit zwei Zimmern, Küche und Holzlege, ist sofort oder zum Maitermin zu vermieten. (516) Daselbst ist auch 6-3

ein Zimmer

mit separatem Eingang sofort zu vermieten. Näheres Gruberstraße Nr. 1.

Schöne, elegante**WOHNUNG**

mit eingeleiteter elektrischer Beleuchtung, ist im Hause Nr. 5 gegenüber dem **Landestheater im I. Stock zum Maitermin zu vergeben**. Anzuf. dortselbst beim Hausmeister in der Kellerwohnung. (567) 3-2

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler

Brüder Eberl

Laibach

Miklošičstraße Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.

Telephon 154. (3607) 127

**Personalfredit
für Beamte,**

Offiziere, Lehrer etc. Die selbständigen Spar- und Vorschüßkonsortien des Beamten-Vereines erteilen zu den mäßigsten Bedingungen auch gegen langfristige Rückzahlungen Versonaldarlehen. Agenten sind ausgeschlossen. Die Adressen der Konsortien werden kostenlos mitgeteilt von der **Zentralleitung des Beamten-Vereines**, (4382) Wien, Wipplingerstraße 25. 23-16

**Die
Landschafts-Apotheke**

„Zur Maria Hilf“
des diplom. Apothekers M. Leustek

Laibach, Resselstrasse Nr. 1

neben der neuen Kaiser Franz Josef-Jubiläumsbrücke
empfiehlt (33) 52-6
ihre eigenen bestbekannten, beliebten
und sicher wirkenden

**Zahn-, Mund- und Gesichts-
Reinigungsmittel**, und zwar:

Antiseptisches
Melousine Zahn- u. Mundwasser
in Flacons à 1 K;
Melousine Zahnpulver
in Schachteln à 60 h;
Melousine Gesichtssalbe
in Tiegeln à 70 h;
Melousine Gesichtsseife
per Stück 70 h.

Alleinerzeugung und Depot.
Täglich zweimaliger Postversand.

Elegante Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Bad und allem übrigen Komfort, ist zum Maitermin **Spinnergasse Nr. 10 zu vergeben**. (43) 14

Elegante**Wohnung**

bestehend aus fünf Zimmern, Dienstbotenzimmer, Badezimmer und Zugehör (elektr. Beleuchtung überall eingeführt), ist zum Maitermin **Dalmatingasse 7, III. St., zu vermieten**. Näheres dortselbst im III. Stock, rechts. (554) 3-3

Zu vermieten ist ab 1. Mai 1. J. im Hause Nr. 4 Emonastraße
eine für ein Fiakergeschäft geeignete

Wohnung

bestehend aus einem Zimmer, Küche, Pferdestall, Wagenschuppen und zwei Kammer für Futtervorräte. Näheres dortselbst bei der Hausmeisterin. (551) 3-3

Rheumatismus

Gicht etc. Bestes Mittel teilt kostenlos brieflich mit **Karl Bader, München**, Kurfürstenstraße 40a. (123-13-3)

Kinematograph EDISON

heute Samstag neues Programm. Näheres die Plakate.

(3819) 41

MOËT & CHANDON

IST DER CHAMPAGNER
DES
ALLERHÖCHSTEN
HOFES UND DER
ARISTOKRATIE.



Generalvertretung: J. WEIDMAN, Wien, III. (492)

Zu verkaufen

(540) ein Paar 2-2

Pferde

(Lipizaner, gute Geher)

samt Pferdegeschirr und Wagen. Anzufragen
bei **Otto Ploj, k. k. Notar, Tschernembl**.

Vorzüge von**„Santa Elena“ Jamaika-Rum:**

Feinheit (5024) 10-10

zartes Aroma

ausgezeichnete Qualität.

Wiener Straße, gegenüber
= dem Café Europa =

Nur echt mit untenstehender Schutzmarke.

Herbabnys Unterphosphorigsaurer

Kalk-Eisen-Sirup

Seit 38 Jahren ärztlich erprobter und empfohlener
Brustsirup. Wirkt schleimlösend, hustentillend, appetitanregend.
Befordert Verdauung und Ernährung und ist vorzüglich geeignet
für Blut- und Knochenbildung.

Preis einer Flasche 2 K 50 h, per Post 40 h mehr für Packung.



Vor Nachahmung wird gewarnt.

Herbabnys

Aromatische Essenz

Seit 38 Jahren eingeführte und bestens bewährte
schmerzstillende Einreibung. Lindernd und befeitigt schmerz-
hafte Zustände in den Gelenken und Muskeln sowie auch nervöse
Schmerzen.

Preis einer Flasche 2 K, per Post 40 h mehr für Packung.

Alleinige Erzeugung und Hauptversandstelle: Dr. HELLMANNs Apotheke „Zur Barmherzigkeit“, Wien, VII/1, Kaiserstraße 73-75.

Depots bei den Herren Apothekern in Laibach, Cilli, Fiume, Kriech, Gmünd, Klagenfurt, Rudolfswert, St. Veit, Tarvis, Triest, Tschernembl, Villach, Bößfermarkt, Wolfsberg.

(5253) 7-4